Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 93. Leipzig, Donnerstag den 24. April 1913. 80. Jahrgang.

Verlag von Otto Spamer in Leipzig

Ⓩ

Die 7. verbesserte Auflage erscheint in etwa drei Wochen

Kostenberechnungen für Ingenieurbauten

Begründet von **Georg Osthoff.** Neu herausgegeben von Reg.- und Geh. Baurat **Scheck** unter Mitwirkung von Landrichter Brüll-Beuthen; Prof. M. Buhle-Dresden; M. Busch-Berlin; Stadtbauinspektor a. D. Max Knauff-Charlottenburg; Reg.-Baumeister O. Kohlmorgen-Berlin; Reg.-Baumeister Leschinsky-Berlin; Geh. Hofrat Prof. Lucas-Dresden; Reg.- und Baurat A. W. Meyer-Allenstein; Reg.-Baumeister Przygode-Charlottenburg; Oberingenieur Rühle-Friedenau; Zivilingenieur Ernst Walther-Berlin; Baurat Wichmann-Erfurt; Baurat Ziegler-Clausthal

Etwa 930 Seiten in Lexikonformat. Gebunden M. 25.— ord., M. 18.75 netto, M. 17.50 bar, Partie 11/10. Für die Besitzer früherer Auflagen bis zum 1. Oktober 1913 zum **Umtauschpreis** von M. 20.— ord., M. 15.— bar.

Inhaltsübersicht: 1. Erdbau. 2. Uferbau. 3. Gründungen. 4. Brückenbau. 5. Städtischer Strassenbau. 6. Bau der Landstrassen. 7. Fluss- und Kanalbau. 8. Melioration. 9. Talsperren. 10. Städtischer Tiefbau (Gaswerke, Wasserwerke, Stadtentwässerungen). 11. a) Klein- und Nebenbahnen; b) Strassenbahnen (elektrisch betriebene). 12. Bauausführungen in Beton und Eisenbeton. 13. Hebe-, Förder- und Lagermittel. 14. Tunnelbauten. 15. Elektrotechnik.

Bei der demnächst erscheinenden **siebenten** Auflage konnte die als zweckmässig erkannte Anlage im grossen und ganzen beibehalten werden. Die neuesten Fortschritte der Technik, die veränderten Bedingungen und Vorschriften für Leistungen und Lieferungen, die Preisentwicklungen für Bauausführungen und Löhne, vor allem aber auch die Kostenangaben für die wesentlichsten Bauausführungen der letzten Jahre brachten es mit sich, dass dennoch ein fast neues Buch entstanden ist.

Der „Osthoff" wird als guter alter Bekannter in neuer Gestalt sein Bürgerrecht in allen grösseren staatlichen, städtischen und privaten Baubureaus und bei Bauingenieuren behaupten und zum eisernen Bestand einer jeden Hochschul- und Fachbibliothek gehören. Senden Sie deshalb die neue Auflage sowohl an alle Abnehmer einer früheren Auflage, als auch an alle einschlägigen anderen Interessenten Ihres Kundenkreises. Für die Besitzer früherer Auflagen wird ein Umtauschpreis von M. 20.— eingeräumt, was die Anschaffung der neuen Auflage sehr begünstigen dürfte.

Leipzig, 24. April 1913. **Otto Spamer.**